



Lebenslauf des Superintendenten Theopold.

Von Superintendent Nacke, Bad Meinberg.

Martin Ludwig Werner Theopold ist am 28. Sept. 1840 in Lemgo geboren als ältester Sohn von sechs Kindern des Dr. med. Theopold, der sich im Jahre 1841 als praktischer Arzt in Blomberg niederließ und dort als Geh. Medizinalrat im Jahre 1896 gestorben ist.

Seinen ersten Unterricht erhielt Werner Theopold in der Bürger- und in der Rektorischule in Blomberg und besuchte dann das Gymnasium in Lemgo von 1855 bis 1861.

Nach bestandnem Abiturientenexamen studierte er Theologie, 1 Jahr in Jena, $1\frac{1}{2}$ Jahr in Halle und $\frac{1}{2}$ Jahr in Tübingen.

Sein erstes theologisches Examen legte er im Sommer 1865 vor der theologischen Prüfungskommission in Detmold ab und trat dann sofort in den Dienst der Kirche.